



Stadt Nürnberg

Stadtratsperiode 2002/2008
Sitzungs-Nr. 24/2004

Am 05.03.2004

Ich lade ein
zur 21. Sitzung
des **Stadtplanungsausschusses**
am Donnerstag, 25. März 2004
um 15.00 Uhr
im Rathaus, Großer Sitzungssaal
Fünferplatz 2/II
Zimmer Nr. 204

Tagesordnung

I. Öffentlich

Referenten: berufsm. Stadtrat Dipl.-Ing. Baumann (TOP 3 - 12)
berufsm. Stadtrat Dr. Fleck (TOP 1 - 2)

Referent: berufsm. Stadtrat Dr. Fleck

1. **Mietenspiegel 2004** Beschluss
hier: **Bericht zur Erstellung (Stand 01.04.2004) und Qualifizierungsbeschluss**
(Beilage 1.1 – 1.6)
2. **Entwicklungskonzept „Zukunft der Altstadt“ / Fortschreibung** Beschluss
- Anträge der Stadtratsfraktionen von SPD und CSU
- Verweisungsbeschluss des Stadtrates vom 25.10.2000
(Beilage 2.1 – 2.7)

Referent: berufsm. Stadtrat Dipl.-Ing. Baumann

- | | | |
|-----|--|-----------|
| 3. | Bebauungsplan Nr. 4507 für ein Gebiet südlich der No-pitschstraße, zwischen der Heisterstraße und der Bahnlinie Nürnberg-Treuchtlingen (ehemaliges Herculesareal)
• Beschluss über den Bebauungsplan-Vorentwurf
(Beilage) | Beschluss |
| 4. | Frühzeitige Bürgerbeteiligung zur Änderung des Bebauungs-planes Nr. 3871 für ein Gebiet beiderseits der Thomas-Mann-Straße, zwischen der Gleiwitzer Straße und dem Verbindungsweg zum Bahnhof Langwasser, einschließlich Teilflächen der Gleiwitzer Straße
(Beilage 4.1 – 4.4) | Beschluss |
| 5. | Billigung des Bebauungsplan-Entwurfes Nr. 4505 für ein Gebiet südlich des Westerwaldweges zwischen der Pfälzer-Wald-Straße und der Saarbrückener Straße
(Beilage 5.1 – 5.5) | Beschluss |
| 6. | Billigung der Satzung Nr. 31 zur Aufhebung des Bebauungs-planes Nr. 3814 im Teilgebiet östlich der Rathsbergstraße, nördlich des Hirschensprunggrabens
(Beilage 6.1 – 6.5) | Beschluss |
| 7. | Aufstellung der Satzung Nr. 37 zur Aufhebung planungsrechtlicher Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 3853 und frühzeitige Bürgerbeteiligung für ein Gebiet zwischen Spieß-,Rösel-, Bunsen- und Volckamerstraße
(Beilage 7.1 – 7.8) | Beschluss |
| 8. | Erlass der Bebauungsplan-Satzung Nr. 4516 für ein Teilgebiet westlich der Urbanstraße
(Beilage 8.1 – 8.5) | Beschluss |
| 9. | Neugestaltung des Platzes Zwischen den Fleischbänken, der südlichen Winklerstraße und des Bereiches um das Gebäude Hauptmarkt 1
(Beilage 9.1 – 9.4) | Beschluss |
| 10. | Rahmenkonzept Erlanger Straße
<u>Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 04.02.2004</u>
(Beilage 10.1 – 10.7) | Bericht |
| 11. | Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Nürnberg-Herpersdorf
Eröffnungsbilanz, Jahresabschluss 2001 und Lagebericht 2001 des Regiebetriebes STEM
(Beilage 11.1 – 11.7) | Gutachten |

I a. **Auflage**

12. **Niederschrift über die 20. Sitzung des Stadtplanungsausschusses vom 04.03.2004 (öffentlicher Teil)**

NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG

siehe Teil II

Dr. Ulrich Maly
Oberbürgermeister

Kurzerläuterungen

Zu TOP 1

Über die Erstellung des Mietenspiegels 2004 wird berichtet und gleichzeitig der Qualifizierungsbeschluss begehrt.

Zu TOP 2

Über das Entwicklungskonzept „Zukunft der Altstadt“ wird berichtet.

Zu TOP 3

Im nichtöffentlichen Teil der gleichen Sitzung des Stadtplanungsausschusses soll der städtebauliche Vertrag mit der Firma DIBAG Industriebau AG, München beschlossen werden. Inhaltliche Grundlage des städtebaulichen Vertrages ist der vorliegende Bebauungsplan-Vorentwurf Nr. 4507. Es ist daher erforderlich, den vorliegenden Bebauungsplan-Vorentwurf vor dem Beschluss des städtebaulichen Vertrages zum Beschluss durch den Stadtplanungsausschuss vorzulegen. Der Bebauungsplan-Vorentwurf ist weitgehend mit den städtischen Dienststellen abgestimmt. Im weiteren Bebauungsplan-Verfahren sollen die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange eingeholt werden.

Zu TOP 4

Im bestehenden Gewerbegebiet soll die derzeitige uneingeschränkte Zulässigkeit von Einzelhandelsnutzungen planungsrechtlich neu geregelt werden mit dem Ziel, Neuansiedlungen von Einzelhandel mit zentrumsrelevantem Sortiment und negativen Auswirkungen auf das Versorgungskonzept von Langwasser auszuschließen bzw. einzuschränken.

Zu TOP 5

Mit dem Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine geordnete Nachverdichtung geschaffen werden.

Zu TOP 6

Ziel der Satzung ist, die Festsetzung des Bebauungsplanes als Gewerbegebiet für die Ortsmitte von Ziegelstein aufzuheben, damit die vorhandene Wohnbebauung zu sichern und eine maßvolle Weiterentwicklung auf der Grundlage des § 34 Baugesetzbuch zu ermöglichen.

Zu TOP 7

Für das o.g. Gebiet liegen Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 3853 aus dem Jahr 1973 vor. Die städtebaulichen Ziele gemäß Bebauungsplan sind nicht mehr gegeben. Durch Aufstellung der Satzung Nr. 37 zur Aufhebung planungsrechtlicher Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 3853 sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Beurteilung von Bauvorhaben auf der Grundlage des § 34 Baugesetzbuch geschaffen werden. Darüber hinaus soll der Beschluss zu Durchführung der frühzeitigen Bürgerbeteiligung erfolgen.

Zu TOP 8

Um die Urbanstraße nach deren Ausbau abrechnen zu können, wird es erforderlich, den bestehenden Bebauungsplan Nr. 4243 in einem Teilbereich durch den Bebauungsplan Nr. 4516 zu ändern und die Grundstücksfläche Fl.-Nr. 628/8, Gmkg. Mögeldorf, als allgemeines Wohngebiet festzusetzen.

Zu TOP 9

Im Zusammenhang mit der Sanierung des Fleischhauses und der Fleischbrücke soll in Absprache mit dem Investor der Platz „Zwischen den Fleischbänken“ als Fußgängerzone umgestaltet und entsprechend gewidmet werden.

Zu TOP 10

Über den Stand der Genehmigungsverfahren zu einem Autohaus und zu einem SB-Warenmarkt im Areal zwischen der Erlanger-, Bamberger-, und Tennenloher Straße wird aktuell berichtet.

Zu TOP 11

Vorlage der Eröffnungsbilanz, des Jahresabschlusses 2001 sowie des Lageberichts 2001 des Regiebetriebes STEM.